Stadtbefestigung Villingen

http://www.bauforschung-bw.de/objekt/id/208642293620/

ID: 208642293620 **Datum:** 28.07.2020 **Datenbestand:** Bauforschung und Restaurierung

Objektdaten

Straße:	*keine*
Hausnummer:	*keine*
Postleitzahl:	*keine*
Stadt-Teilort:	Villingen
Regierungsbezirk:	Freiburg
Kreis:	Schwarzwald-Baar-Kreis (Landkreis)
Gemeinde:	Villingen-Schwenningen
Wohnplatz:	Villingen
Wohnplatzschlüssel:	8326074020
Flurstücknummer:	*keine*
Historischer Straßenname:	*keiner*
Historische Gebäudenummer:	*keine*

Lage des Wohnplatzes

Fotos

keine

Objektbeziehungen

Ist Gebäudeteil von:

keine Angabe

Besteht aus folgenden Gebäudeteilen:

1. Beinhaltet Bauteil:	Stadtmauer am Klostering mit Pulverturm, Klosterring
2. Beinhaltet Bauteil:	Stadtmauer am Käferberg
3. Beinhaltet Bauteil:	Stadtmauer am Kaiserring mit Pulverrondell-Süd-Ost, Kaiserring
4. Beinhaltet Bauteil:	Stadtmauer am Benediktinerring, Benediktinerring
5. Beinhaltet Bauteil:	Romäusturm
6. Beinhaltet Bauteil:	Oberes Tor

7. Beinhaltet Bauteil:	Bickentor
8. Beinhaltet Bauteil:	Riettor
9. Beinhaltet Bauteil:	Stadtmauer bei Obere Straße 30
10. Beinhaltet Bauteil:	Stadtmauer westl. der Kronengasse, Kronengasse
11. Beinhaltet Bauteil:	Stadtmauer am Romäusring

Umbauzuordnung

keine

Bauphasen

Kurzbeschreibung der Bau-/Objektgeschichte bzw. Baugestaltungs- und Restaurierungsphasen:

Die heute noch größtenteils erhaltene Villinger Stadtbefestigung besteht aus der ehemals inneren Stadtmauer des 13. Jahrhunderts, die ursprünglich höher errichtet wurde. Die Stadtbefestigung besaß außerdem einen inneren Graben und eine niedrigere äußere Stadtmauer, die sog. Fülle. Der äußeren Stadtmauer war der äußere Graben vorgelagert, der nach außen durch eine Stützmauer abgesichert war. Im Zuge des Schweizerkrieges erhielt die Stadtmauer 1499 Verstärkungen durch Rondelle und Torbastionen. Zwischen Ende des 17. bis Anfang des 18. Jahrhunderts wurde sie weiter ausgebaut.
Im 19. Jahrhundert wurden Teile der Stadtbefestigung wie der äußere Wall mit den Vortoren, das Niedere Tor und die Gräben abgerissen. Weitere Teile gingen im 20. Jahrhundert verloren.

Quelle: https://www.denkmalschutz.de/denkmal/Stadtmauer-Villingen.html

Besitzer:in

keine Angaben

Zugeordnete Dokumentationen

keine

Beschreibung

Umgebung, Lage:	*keine Angaben*
Lagedetail:	• Siedlung • Stadt
Bauwerkstyp:	• Befestigungs- und Verteidigungsanlagen • Stadtbefestigung, allgemein
Baukörper/Objektform (Kurzbeschreibung):	Weitgehend erhaltene Stadtmauer mit Stadttoren und Wehrtürmen, von denen noch das Riedtor, das Bickentor und das Obere Tor vorhanden sind. Außerdem stehen noch der Romäusturm, der Kaiserturm, der Elisabethenturm, Pulvertürmle, Glockenhiisle, Bastion und das Rondell am Bickentor.
Innerer Aufbau/Grundriss/ Zonierung:	*keine Angaben*

Vorgefundener Zustand (z.B. Schäden, Vorzustand):	*keine Angaben*
Bestand/Ausstattung:	*keine Angaben*

Konstruktionen

Konstruktionsdetail:	• Steinbau Mauerwerk • Quader
Konstruktion/Material:	Die Mauer besteht aus Sandsteinquadern und Natursteinmauerwerk.